

RS Vwgh 2022/3/25 Ra 2019/08/0112

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.03.2022

Index

60/04 Arbeitsrecht allgemein

Norm

BUAG §2 Abs1 lit a

BUAG §2 Abs1 lit b

BUAG §2 Abs1 lit c

BUAG §2 Abs1 lit d

BUAG §2 Abs1 lit e

BUAG §2 Abs1 lit f

BUAG §2 Abs1 lit g

BUAG §3 Abs3

Rechtssatz

Der Rechtsprechung des VwGH zufolge (vgl. etwa VwGH 27.11.2014, Ro 2014/08/0071, sowie VwGH 30.1.2018, Ra 2017/08/0018, 0036, jeweils mwN, zur Tätigkeit des "Verspachtelns") erfordert die Entscheidung der Frage, ob bestimmte in einem Betrieb vorgenommene Arbeiten zur Anwendbarkeit des BUAG im Wege der Spezialbetriebsregelung des § 2 Abs. 1 lit. g BUAG führen, (zunächst) die Prüfung, ob diese Arbeiten ihrer Art nach in einen Tätigkeitsbereich der Betriebe im Sinne des § 2 Abs. 1 lit. a bis f BUAG, gemessen an der gewerblichen Befugnis, sie auszuüben, fallen (in einem Mischbetrieb ohne organisatorische Trennung kommt es gemäß § 3 Abs. 3 BUAG letztlich für die Anwendung des BUAG auf den einzelnen Arbeitnehmer darauf an, ob er überwiegend solche Arbeiten vornimmt - vgl. VwGH 26.5.2010, 2010/08/0030).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2022:RA2019080112.L01

Im RIS seit

29.04.2022

Zuletzt aktualisiert am

29.04.2022

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at